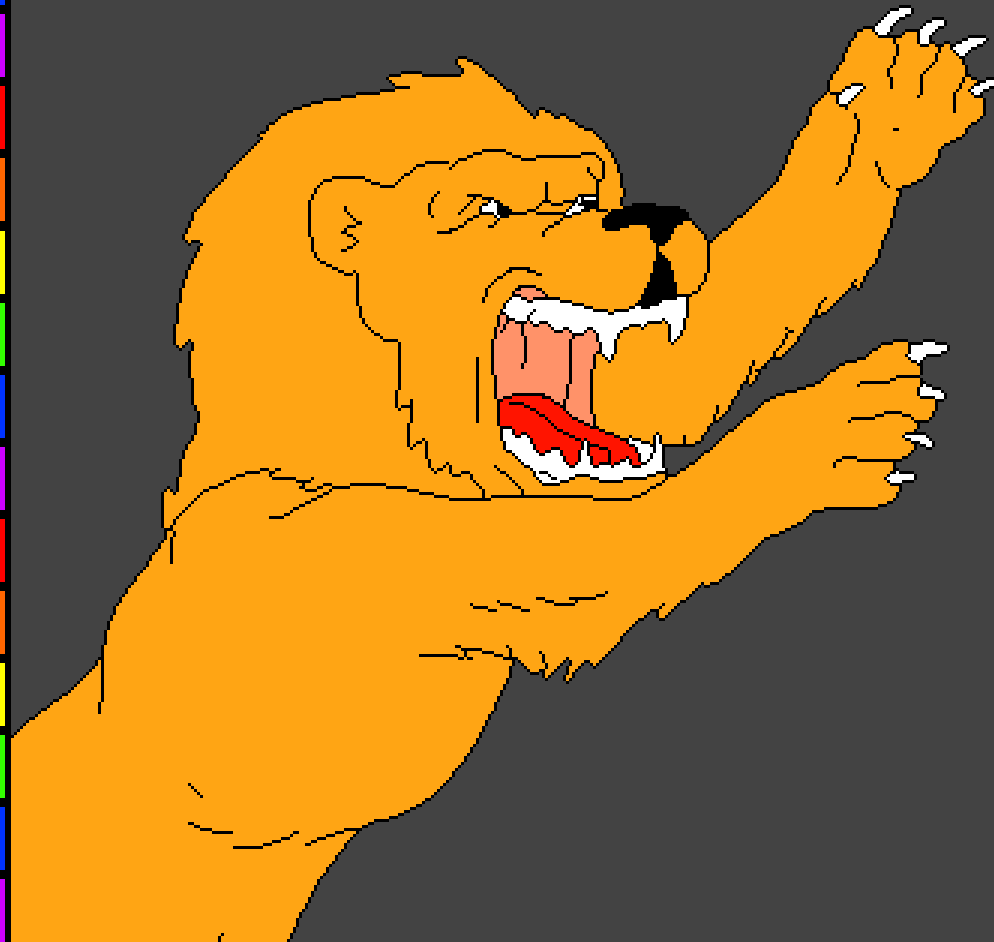


Bibel für Kinder  
zeigt:



Daniel  
in der  
Löwengrube



Text: Edward Hughes

Illustration: Jonathan Hay

Adaption: Mary-Anne S.

Übersetzung: Siegfried Grafe

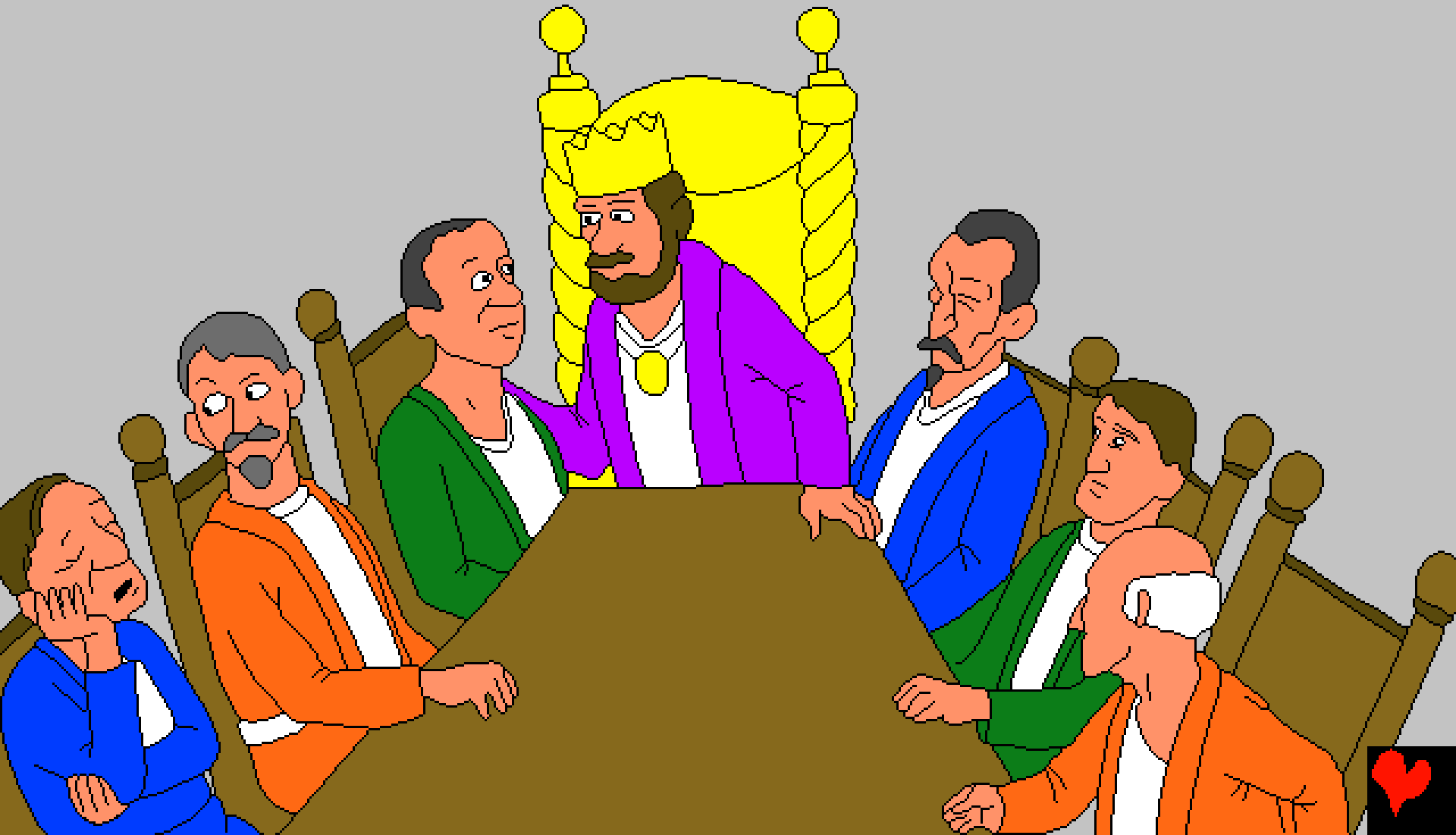
Produktion: Bible for Children  
[www.M1914.org](http://www.M1914.org)

©2013 Bible for Children, Inc.

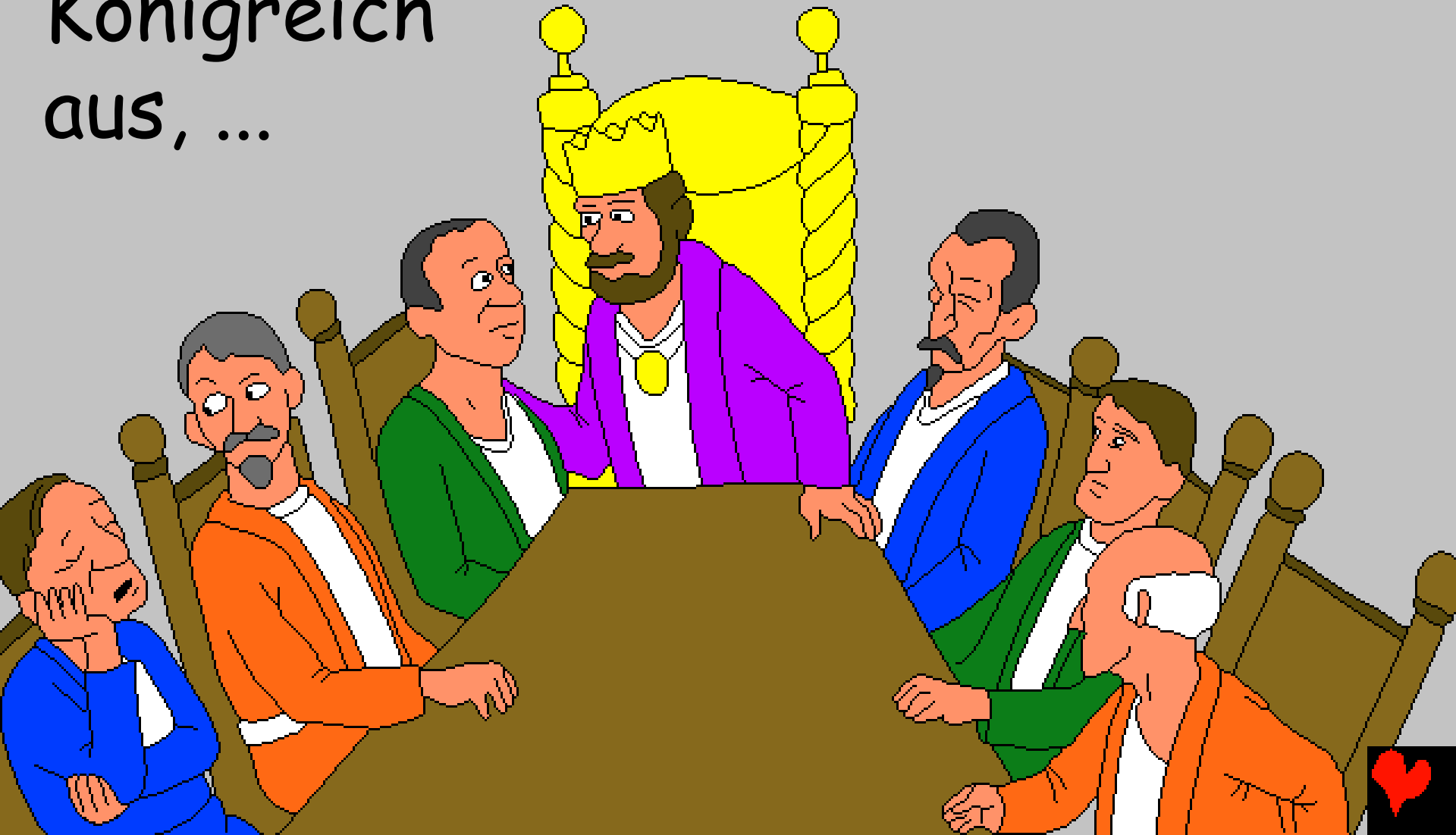
Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren  
oder drucken aber nicht verkaufen.



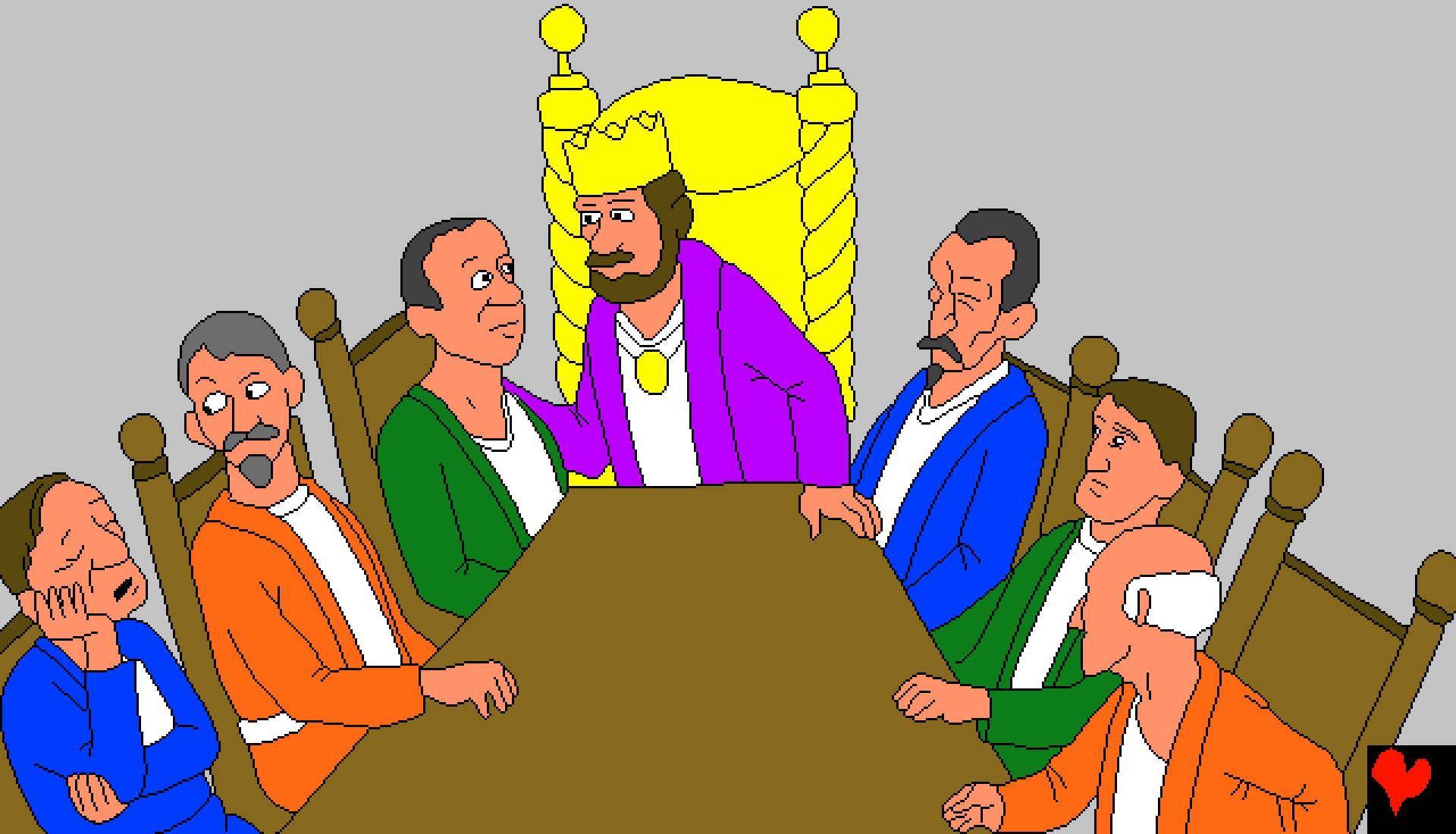
Darius war der neue König von Babylon. Er war klug.



Er wählte ein hundert zwanzig von  
den besten Leuten in seinem  
Königreich  
aus, ...



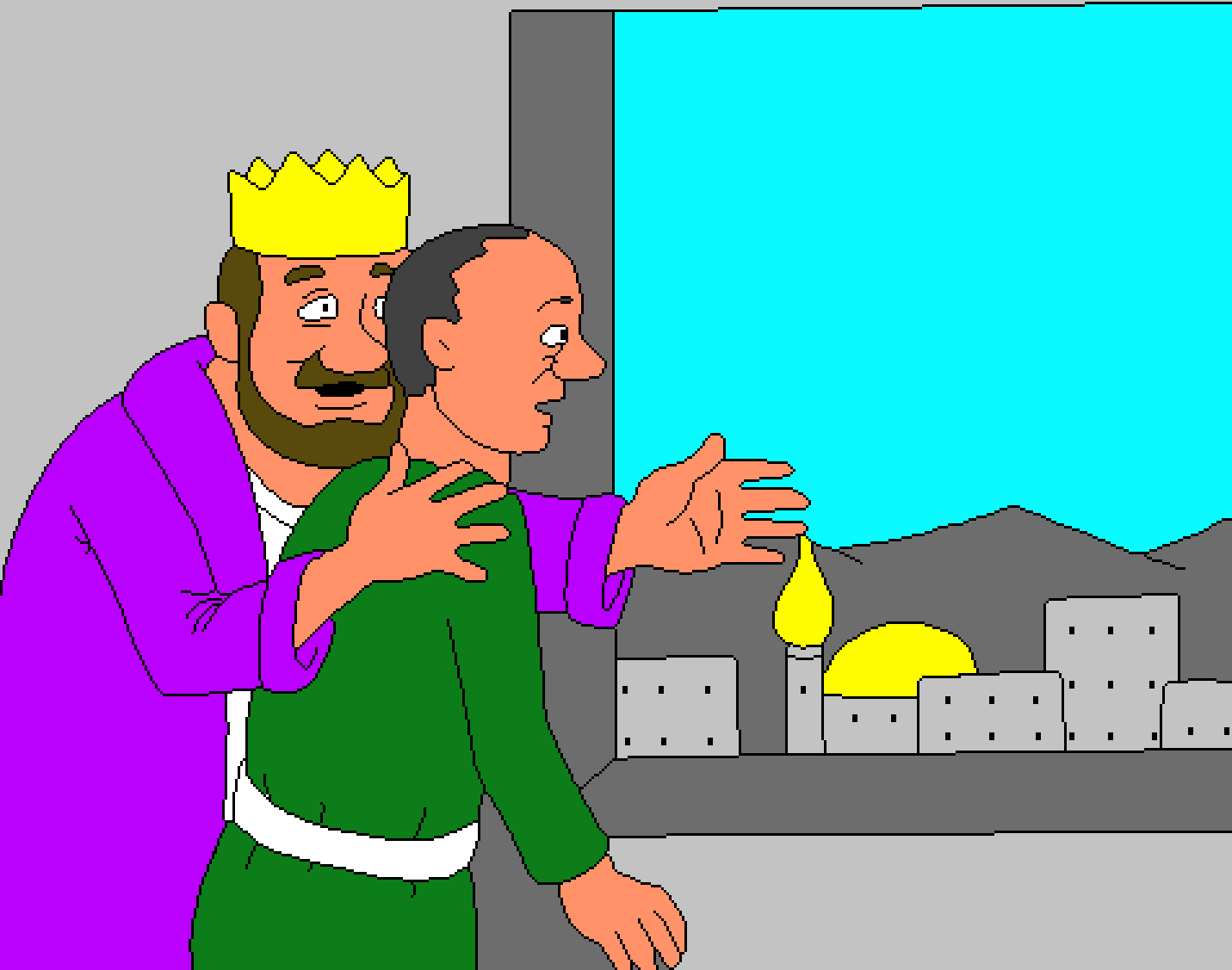
... um ihm in der Regierung zu helfen.



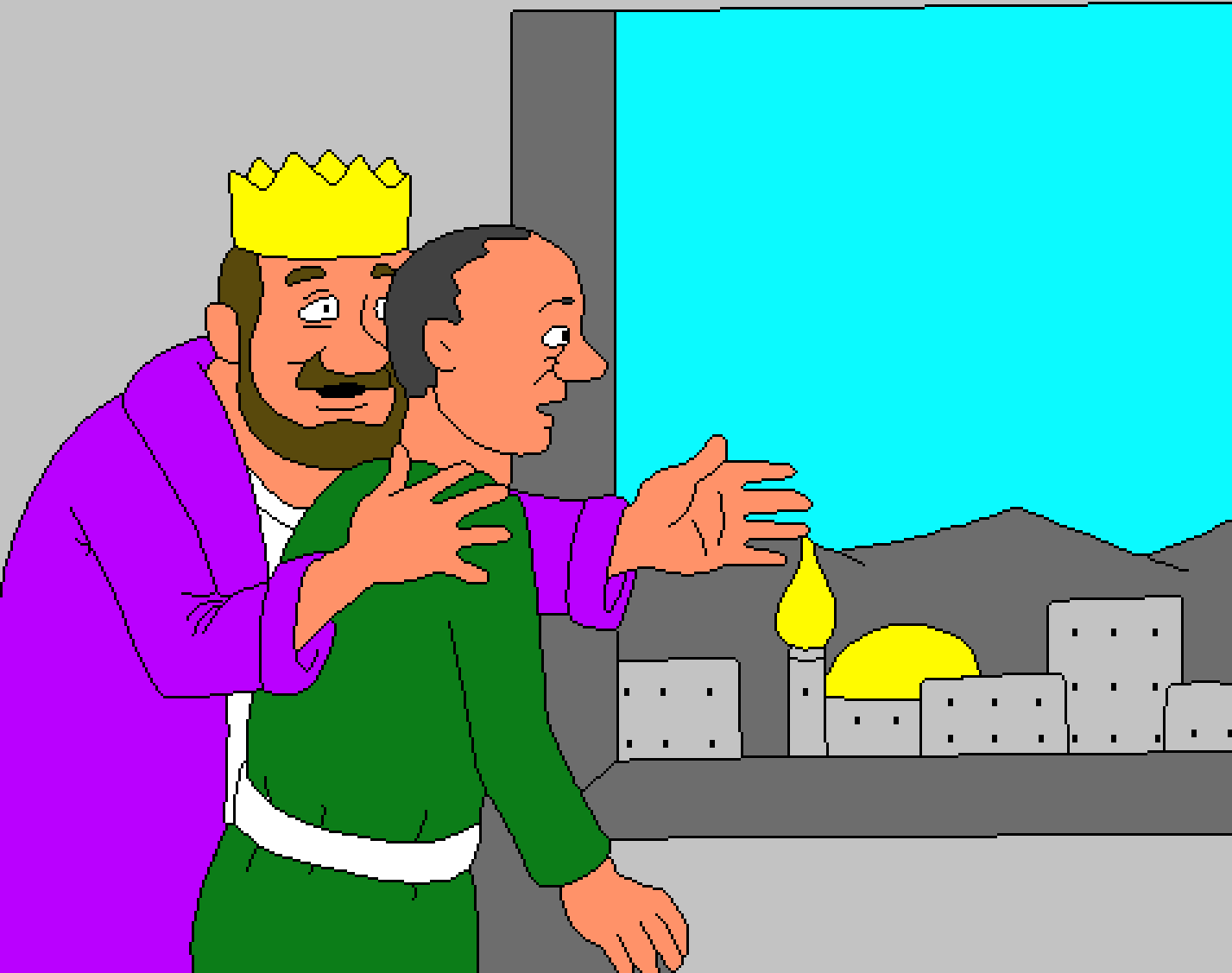
Unter ihnen erwählte er drei für Führungsstellen. Daniel war einer von den drei Männern.



König Darius respektierte Daniel  
derart, dass er daran dachte, ...

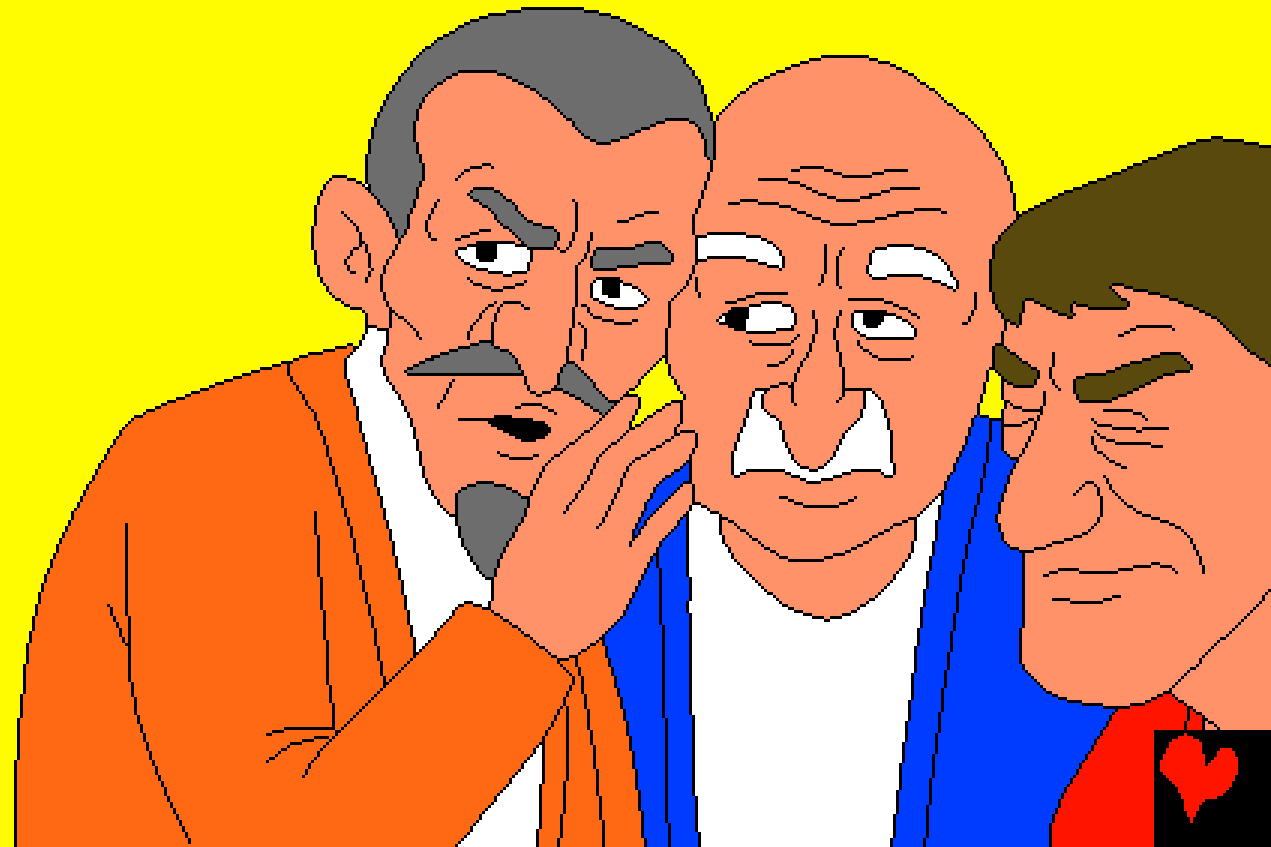


... ihm die Führung über das ganze Königsreich zu geben.





Die anderen führenden Leute waren eifersüchtig. Sie suchten nach einem Fehler bei Daniel, um Daniel bei dem König anklagen zu können.



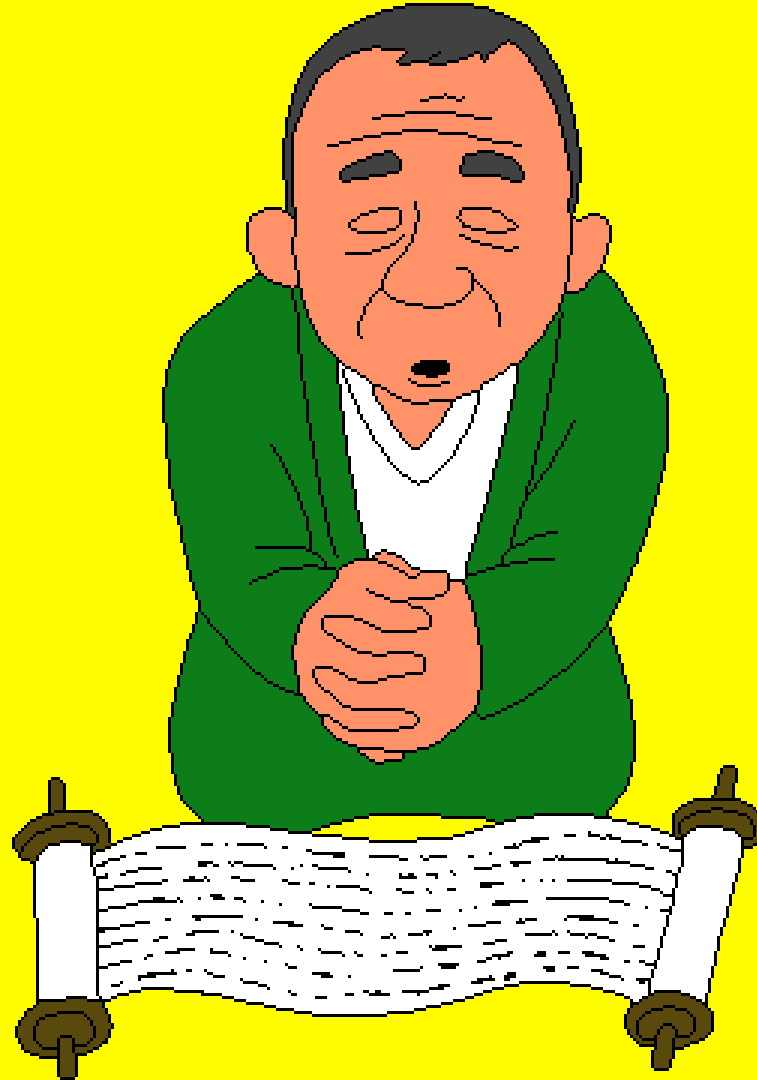
Was immer sie versuchten, diese Leute konnten nichts Schlechtes bei Daniel finden. Daniel war treu und ehrlich in all dem was er für den König tat.



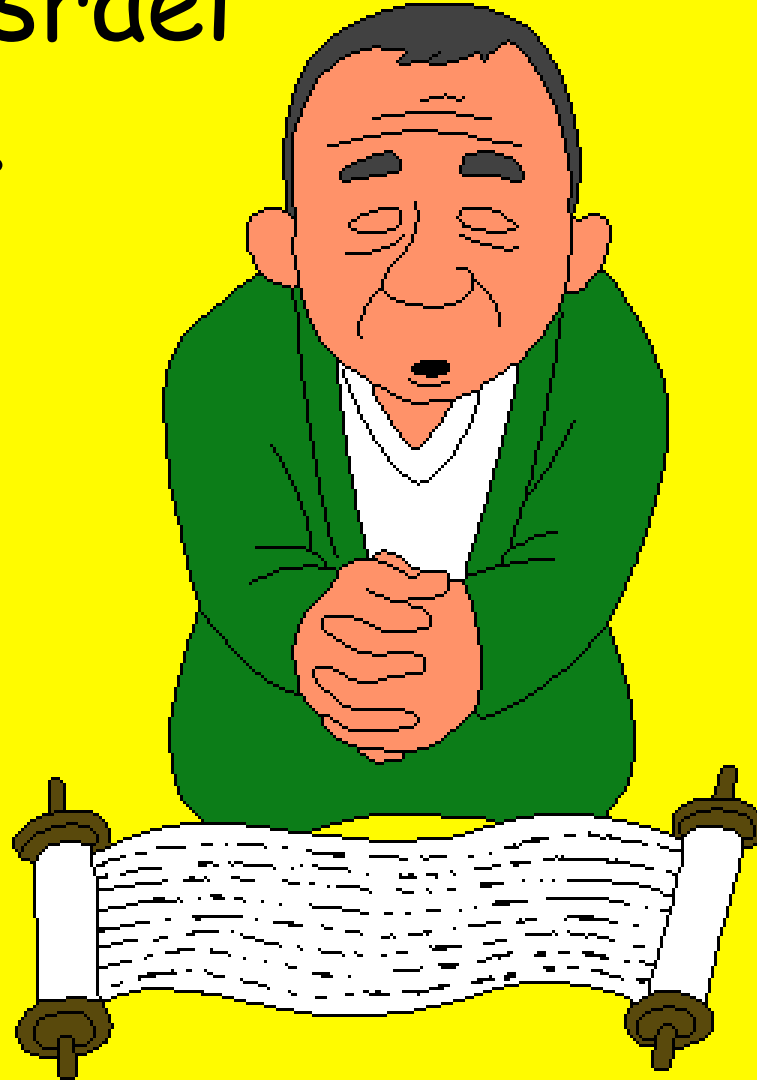
Er war auch sorgfältig und klug in allen Dingen, die ihm anvertraut waren.



Die eifersüchtigen Leute wussten,  
dass da nur ein Weg war, um Daniel  
zu Fall zu  
bringen.



Sie wussten, dass nichts in der Welt Daniel abhalten würde, den Gott von Israel anzubeten.



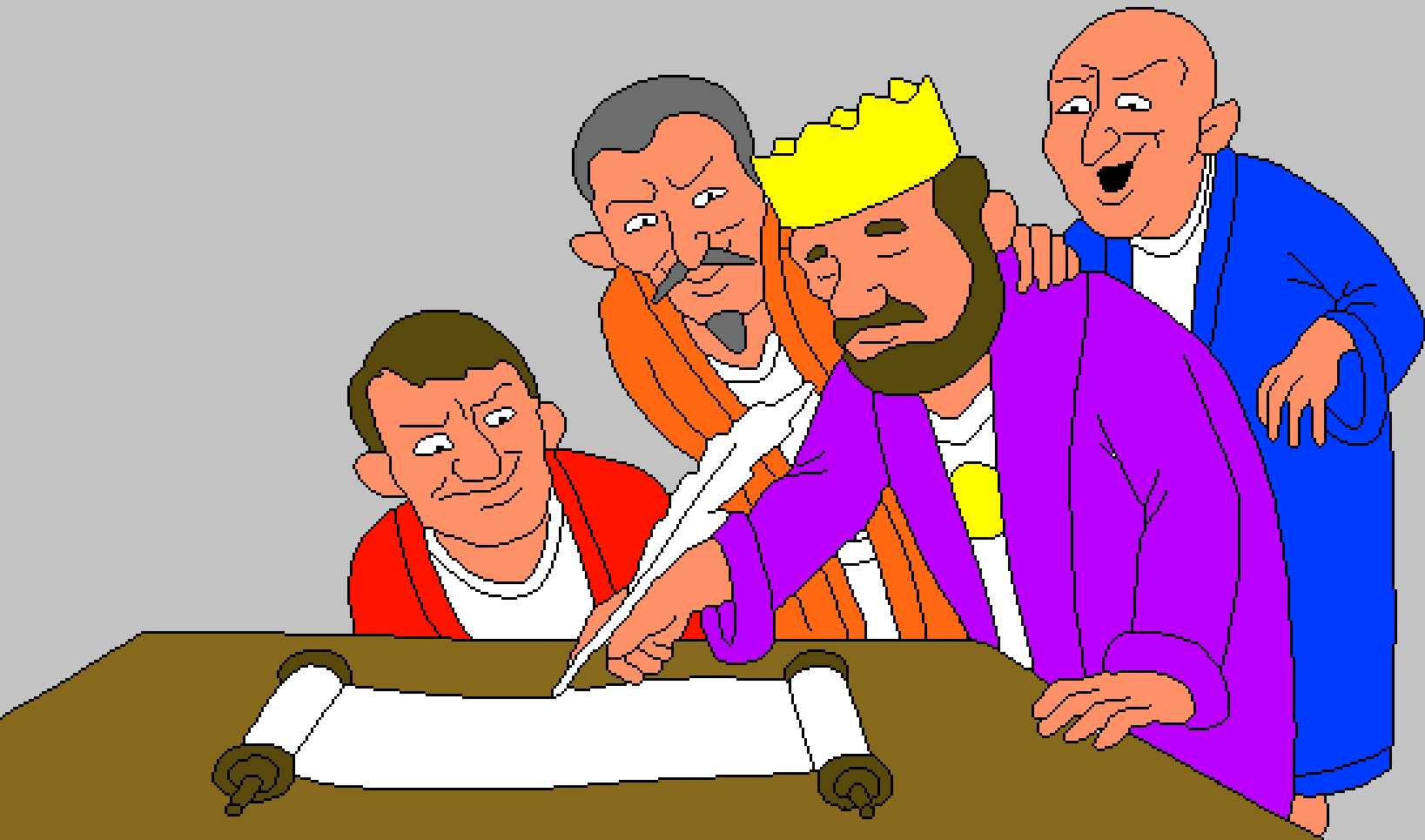
Daniels Feinde  
dachten sich  
einen Plan aus.  
Sie machten ein  
neues Gesetz,  
das der König  
unterschreiben  
würde.



Das Gesetz sagte,  
dass Jederman  
nur zu dem König  
Darius beten  
sollte. Ein Jeder,  
der dem Gesetz  
nicht gehorchte,  
würde in die  
Löwengrube  
geworfen.

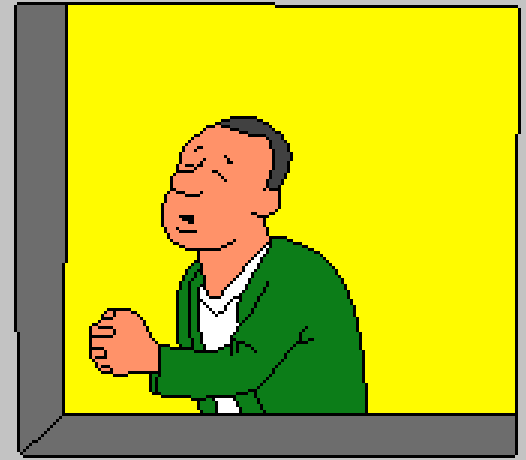


König Darius unterschrieb das neue Gesetz.

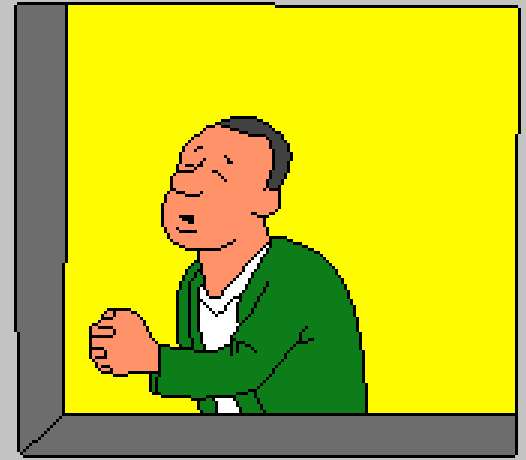




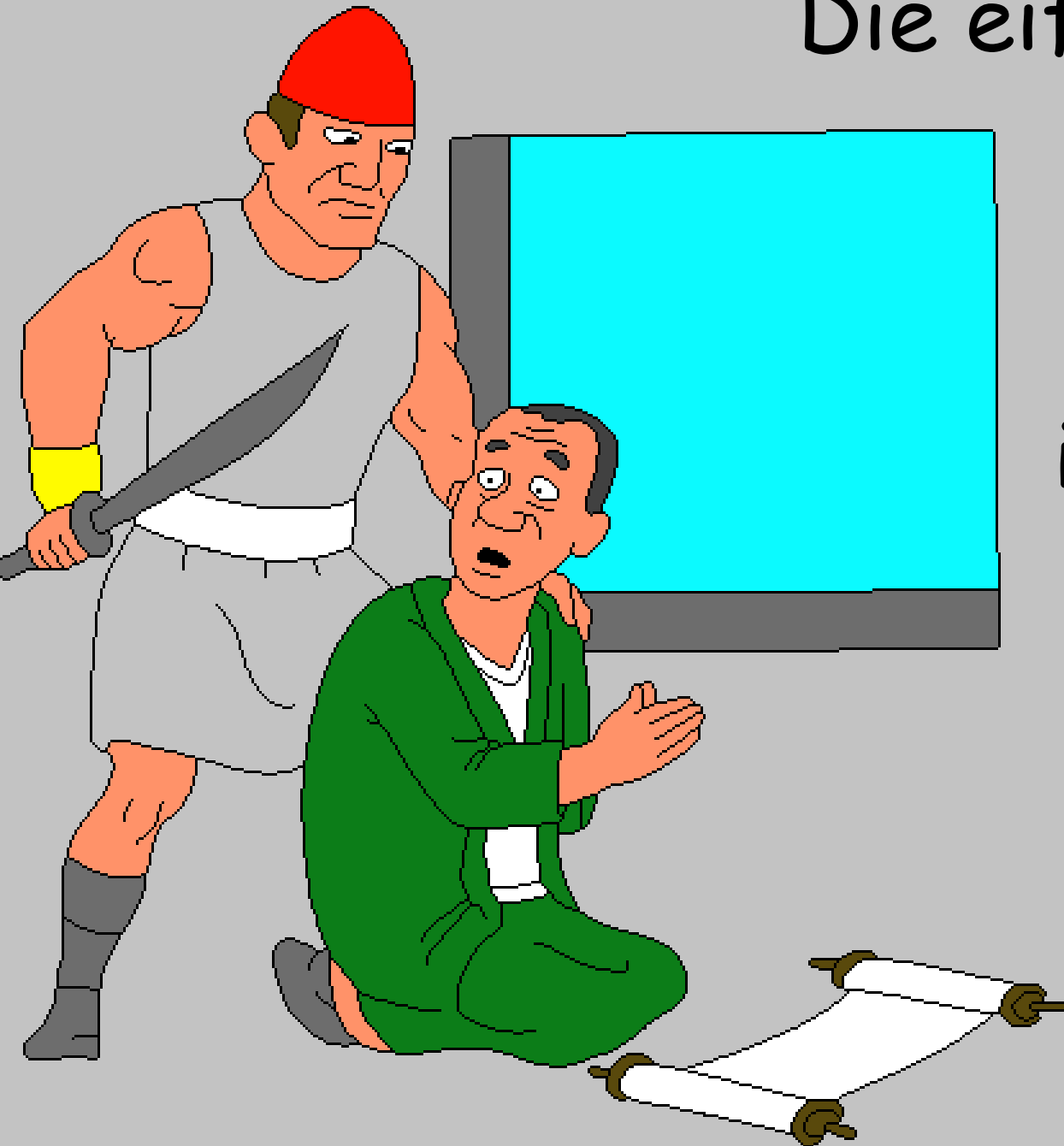
Das neue Gesetz  
änderte nichts bei  
Daniel. Er tat was  
er immer tat.

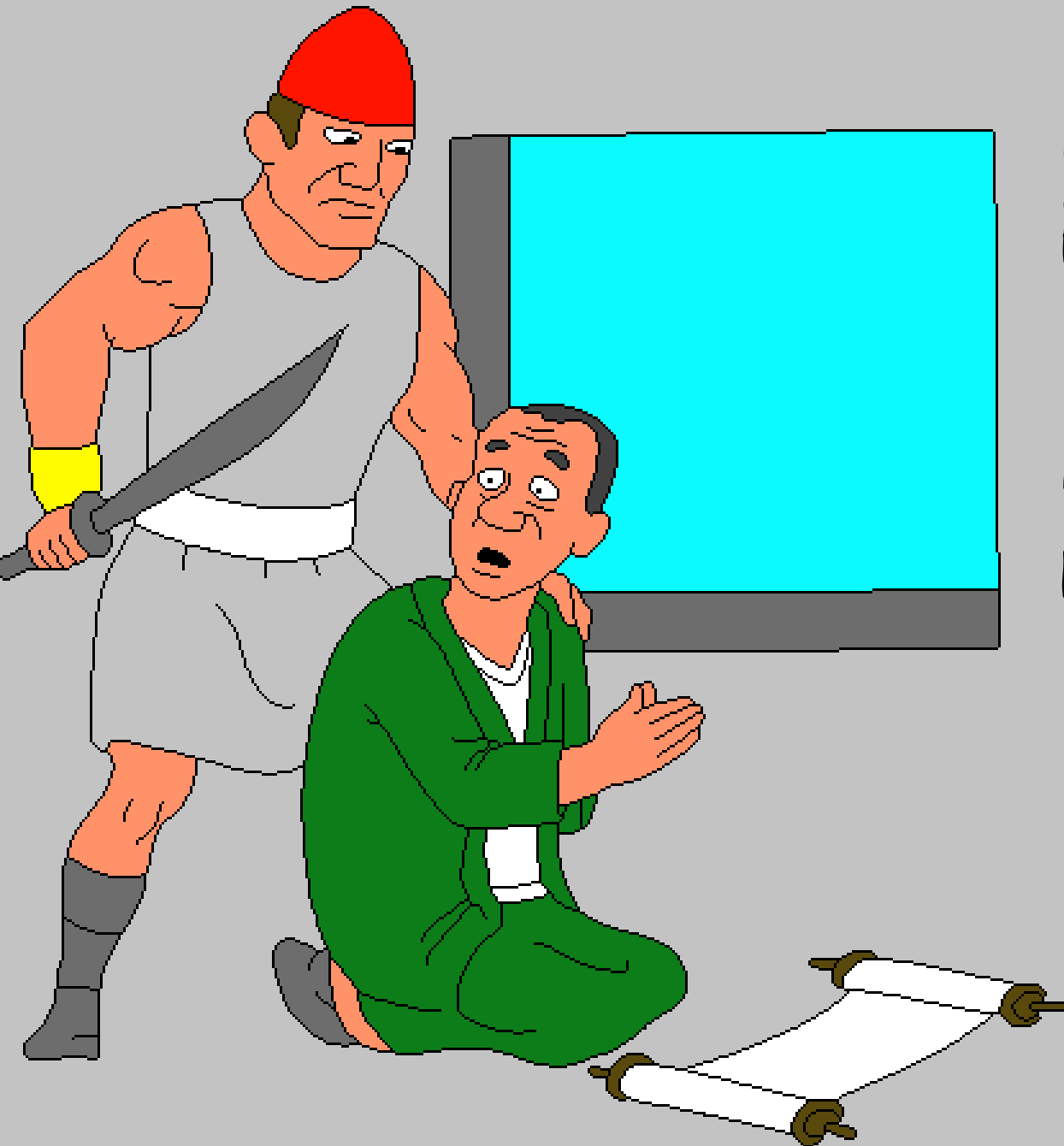


Er kniete am offenen Fenster drei Mal am Tag und betete zu dem wahren Gott im Himmel.



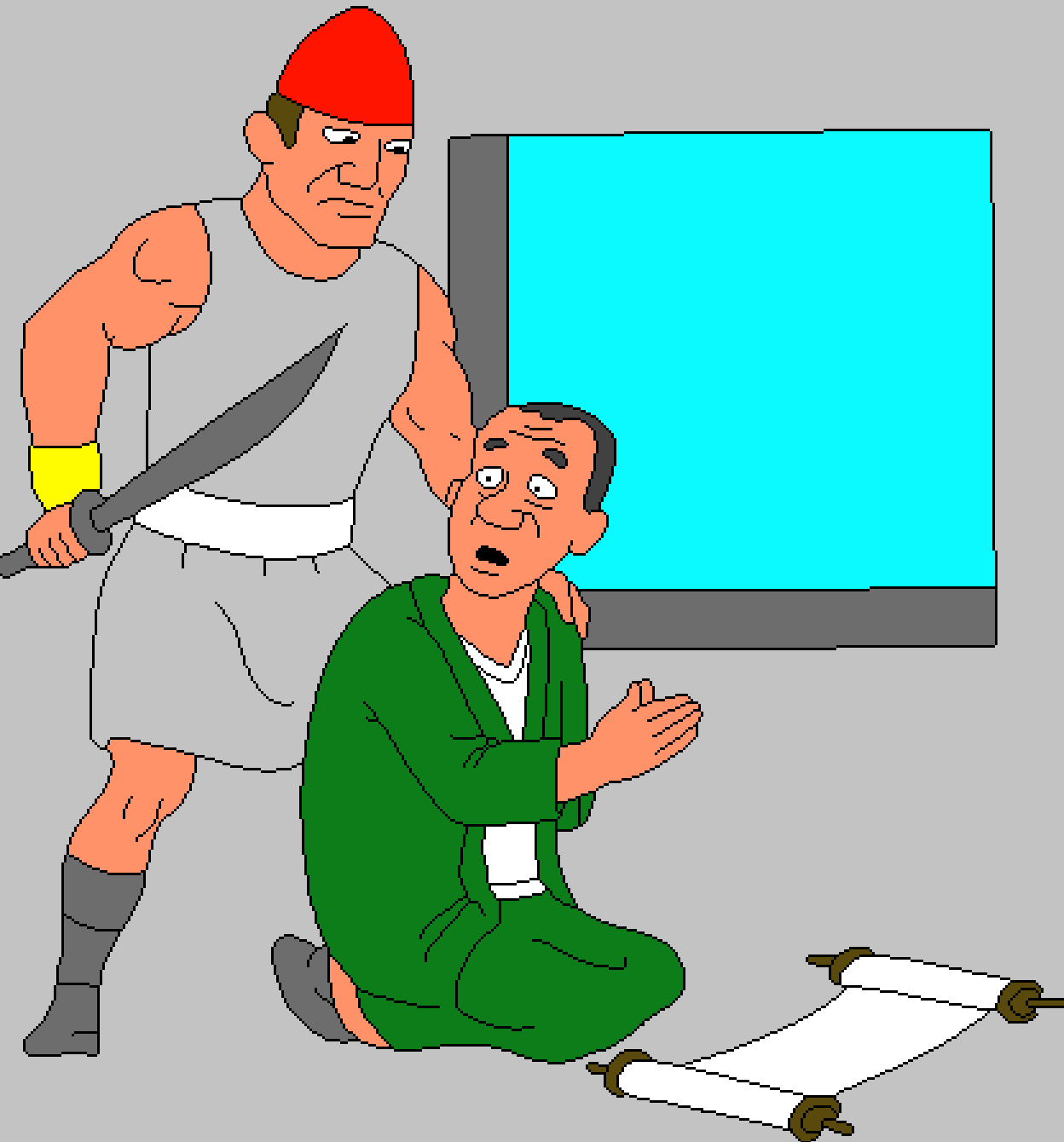
Die eifersüchtigen  
Leiter  
eilten zum  
König, um  
ihm davon zu  
berichten.





Darius hatte  
keine Wahl.  
Er musste  
Daniel in  
Haft  
nehmen.





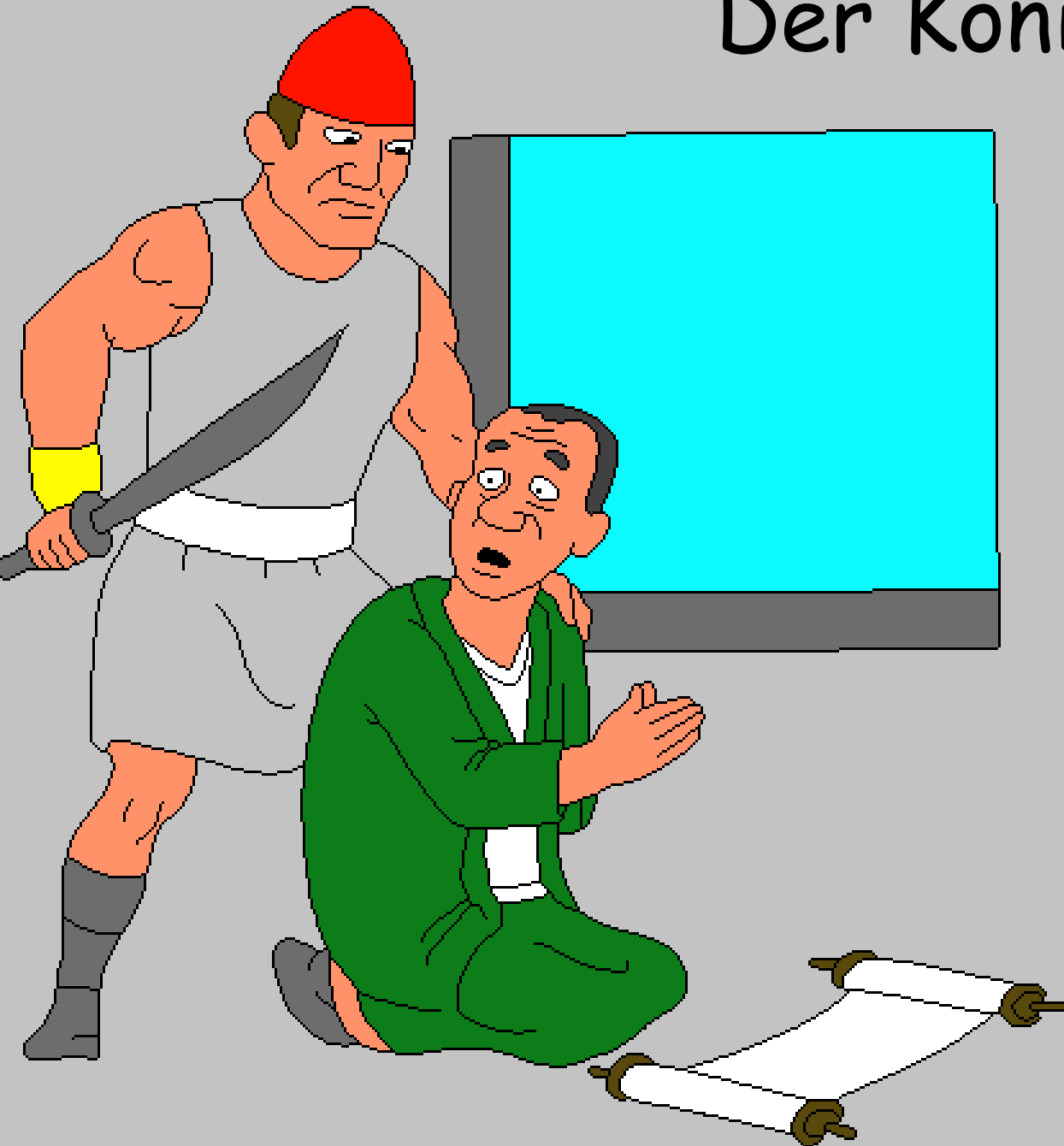
Dem  
Gesetz  
musste  
gehört  
werden.  
Daniel  
musste  
sterben.



Der König versuchte

mit allen  
Kräften,  
ihn zu

retten, aber  
er konnte  
keinen Weg  
finden, das  
Gesetz zu  
ändern.



Daniel wurde zu Tode in der Löwengrube verurteilt.

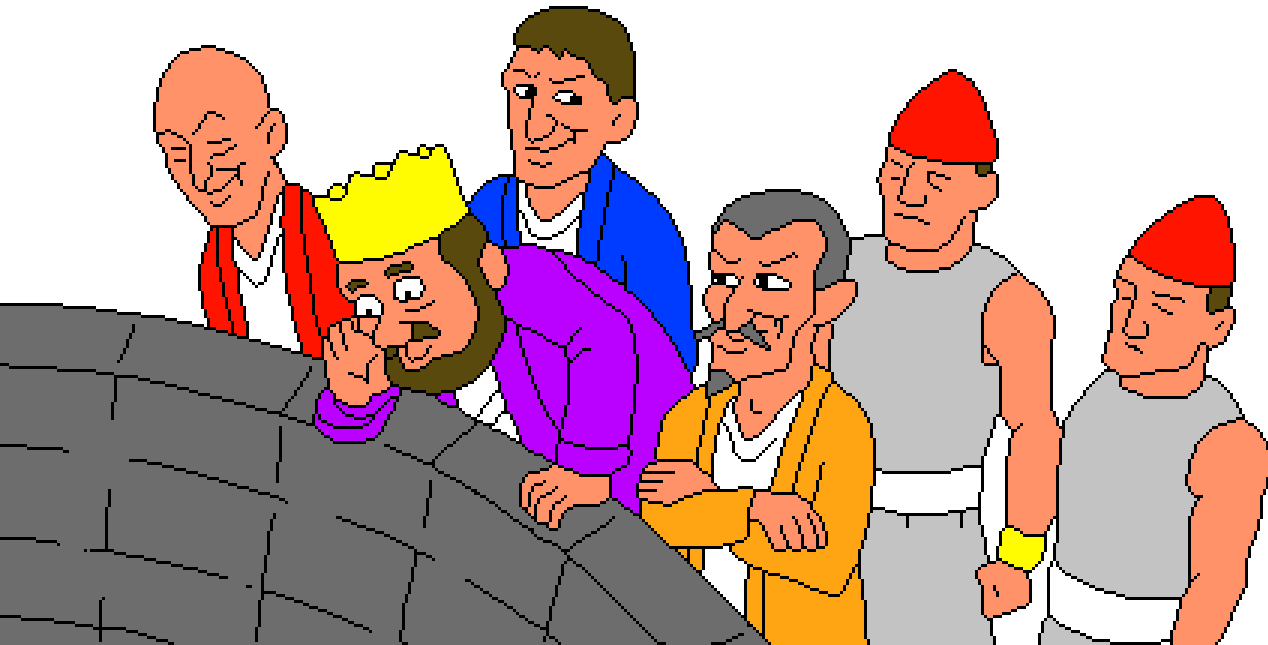


Bevor Daniel zu den hungrigen Löwen geworfen wurde, sagte der König Darius zu ihm: „Dein Gott, dem du fortwährend dienst, wird dich erretten.“





Diese Nacht konnte der König nicht schlafen. In der Frühe des nächsten Morgens, eilte der König zur Löwengrube.



König Darius rief laut: „Daniel,  
Diener des lebendigen Gottes,  
hat dich Gott, dem du fortwährend  
dienst, von den Löwen  
erretet?“ Vielleicht  
erwartete er keine  
Antwort. Aber  
Daniel antwortete.



Daniel  
rief mit  
lauter Stimme:

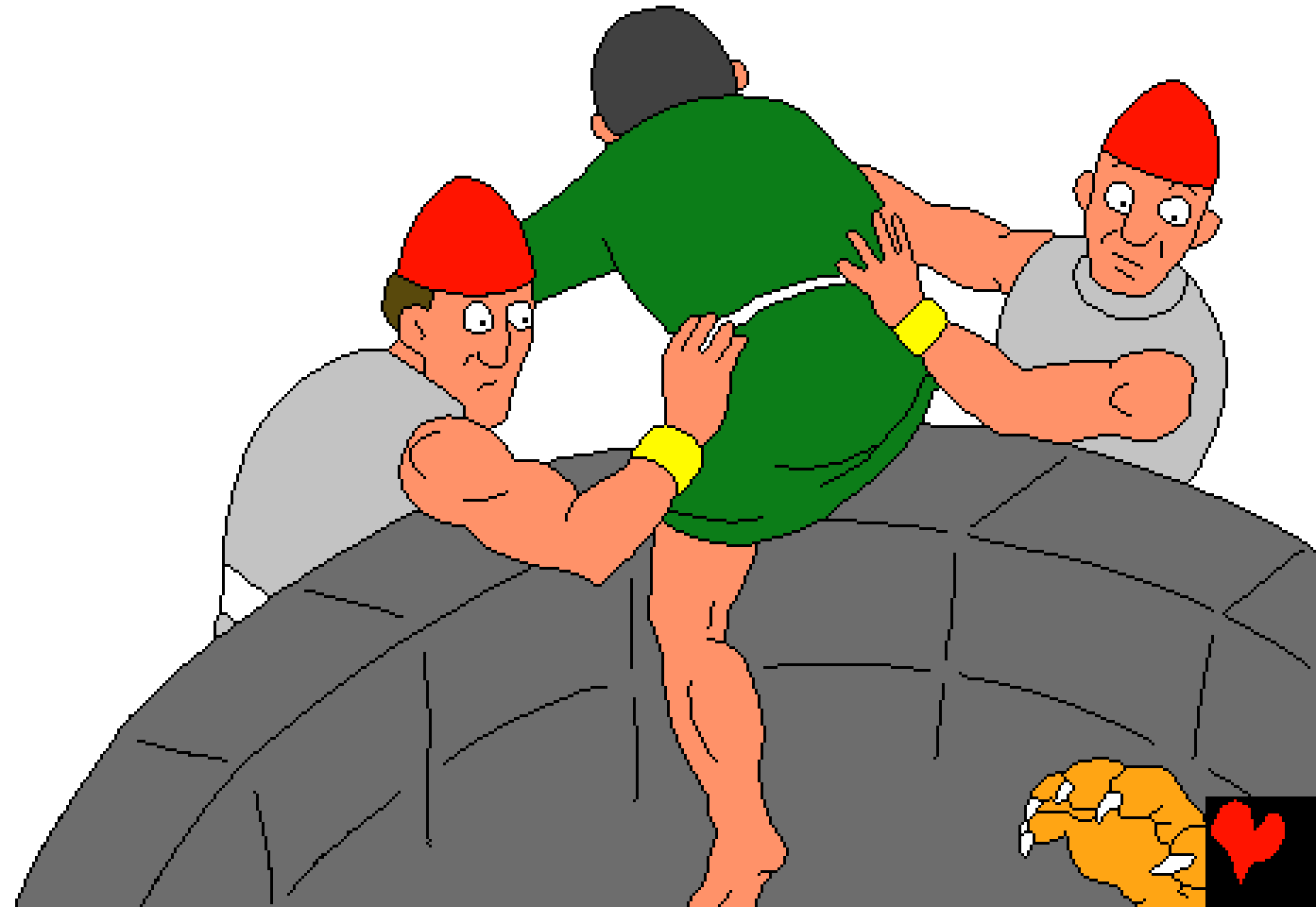
„Oh, König, mein Gott sandte seinen  
Engel und verschloss den Rachen  
der Löwen,  
so dass sie  
mich nicht  
verletzen  
konnten!



Und auch,  
Oh König,  
ich habe nichts  
Schlechtes  
zu dir getan."



König Darius war sehr froh. Er befahl, Daniel aus der Grube zu nehmen.



Der König wusste,  
dass Gott Daniel  
errettet hatte und  
dass Daniels  
Feinde die  
Feinde  
Gottes  
waren.



Daher gab er  
den Befehl, all  
diejenigen, ...

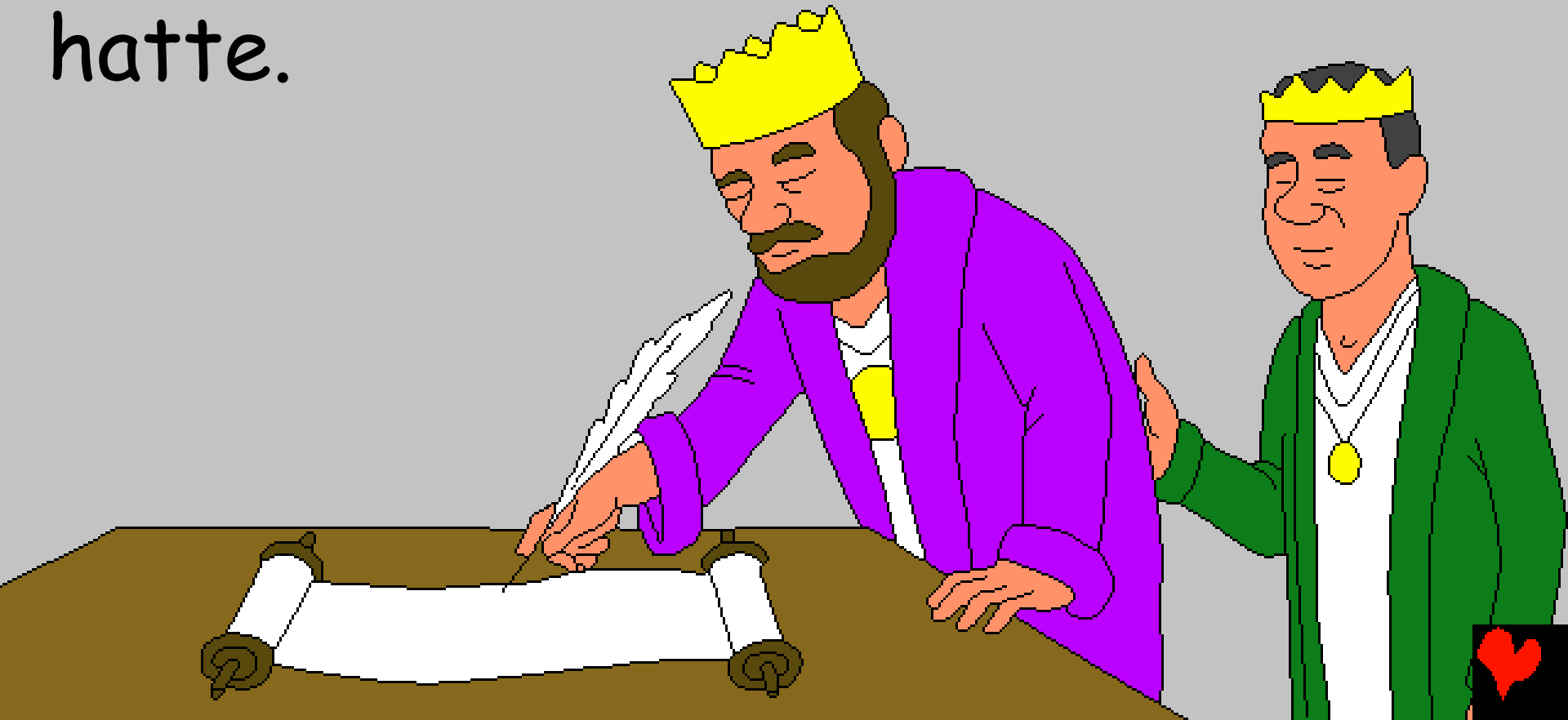


... die ihn betrogen  
hatten das Gesetz  
zu unterschreiben, in  
die Löwengrube  
zu werfen.  
Die Löwen  
fraßen sie  
sofort.

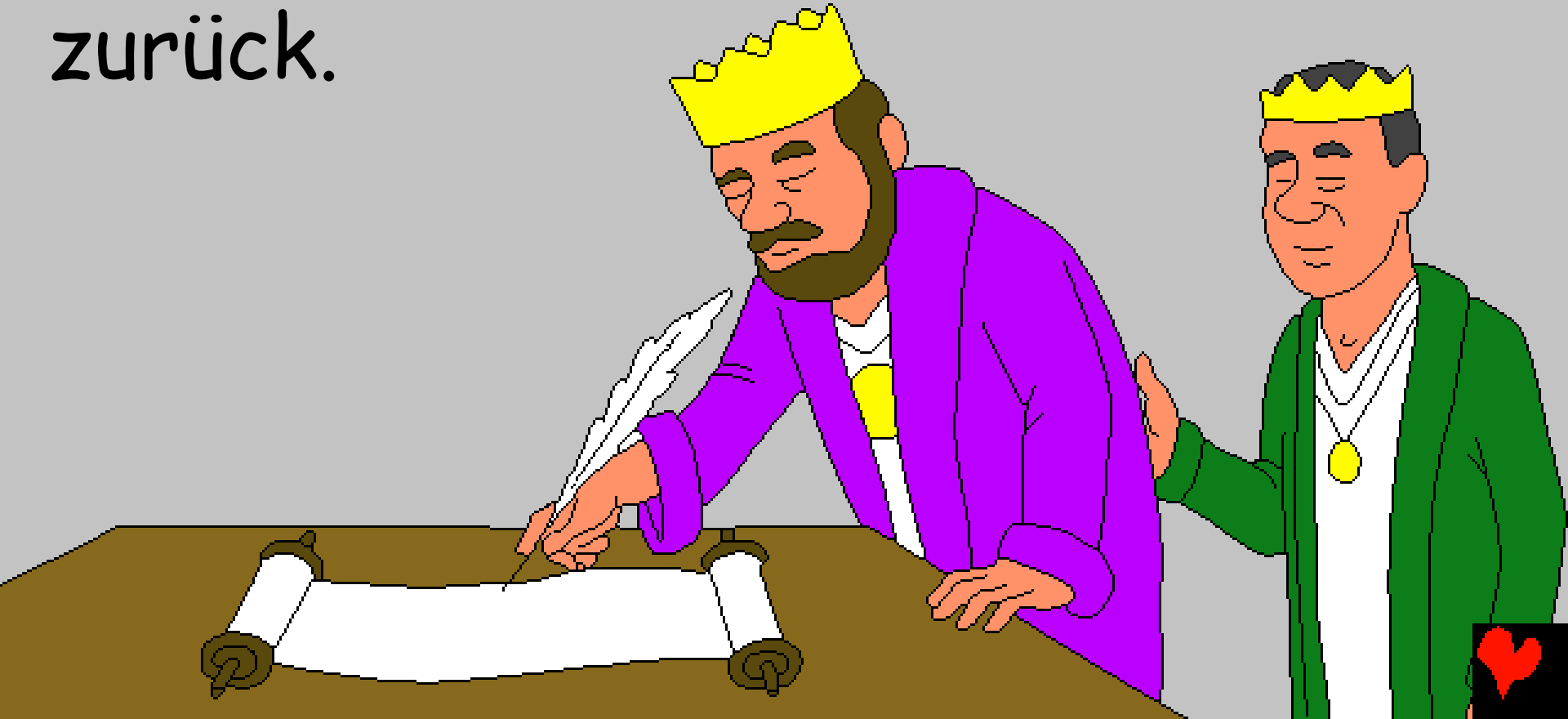




König Darius wollte die ganze Welt wissen lassen, dass der lebendige Gott, seinen treuen Diener Daniel beschützt hatte.



Der König schrieb einen Brief, dass alle Menschen, den lebendigen Gott anbeten sollen. Und der König gab Daniel alle Ehre und Führungsstellen zurück.



# „Daniel in der Löwengrube“

Die Geschichte aus Gottes Wort,  
der Bibel,

steht im

Daniel 6

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt  
Licht.“ Psalm 119:130



Das Ende



Gott weiß, dass wir Böses getan haben.  
Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe  
für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen  
Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus  
starb am Kreuz als Strafe für unsere  
Sünden. Jesus wurde von den Toten  
auferweckt und kehrte in den Himmel  
zurück. Deshalb kann Gott unsere  
Sünden vergeben.



Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist.

Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

